

Vorwort

Die *Österreichische Arbeitsgruppe „Geschichte der Erdwissenschaften“* existiert nun seit zwölf Jahren und hat im Laufe ihrer Geschichte 10 Treffen veranstaltet, die Vorträge und Exkursionen umfassten. Im Dezember 2011 finden sich Mitglieder der Arbeitsgruppe, sowie „Stammgäste“ unserer Veranstaltungen aus dem In- und Ausland zum zweiten „*Workshop*“ am Archiv der Universität in Wien ein.

Wenn wir dieses Treffen einen „*Wissenschaftshistorischen Workshop*“ nennen, so sind wir uns durchaus bewußt, dass wir einen nicht allseits beliebten „neudeutschen“ Ausdruck für unser Zusammenkommen verwenden. Wir wählen aber bewusst diese Bezeichnung, weil wir – in Konkordanz zur Erklärung dieses Terminus, wie sie die Internet-Enzyklopädie „*Wikipedia*“ definiert – eine Plattform für „*einen Erfahrungsaustausch der Teilnehmer auf gleicher Ebene*“ bieten und katalysatorisch auf Kolleginnen und Kollegen wirken wollen, „*die gemeinsam Strategien entwickeln, Probleme lösen oder voneinander lernen wollen*“.

Der diesjährige Workshop umfasst 15 Präsentationen, die den Bogen erdwissenschaftlicher Forschung vom „*keltischen Goldrausch*“ über die geognostische Ära des 18. Jahrhunderts bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts spannen. Zusätzlich findet im Rahmen des Symposiums eine Führung durch das Archiv der Universität Wien statt, die dankenswerterweise der Leiter des Archives, Herr HR Mag. Thomas Maisel durchführt.

Johannes Seidl und Bernhard Hubmann

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Geologischen Bundesanstalt](#)

Jahr/Year: 2011

Band/Volume: [89](#)

Autor(en)/Author(s): Seidl Johannes, Hubmann Bernhard

Artikel/Article: [Vorwort. 3](#)